

Wissenschaftliche Kurzinformationen (Abstracts) zur implantologischen Behandlung:

Der Einfluss der Implantatlänge und des Durchmessers auf die Primärstabilität von Implantaten in Knochen unterschiedlicher Qualität

Barikani H, Rashtak S, Akbari S, Badri S, Daneshparvar N, Rokn A.

The effect of implant length and diameter on the primary stability in different bone types.

J Dent (Tehran). 2013 Sep;10(5):449-55.

Sechzig Implantate (Nobel Biocare Replace Select TiUnite Tapered implants) mit zwei unterschiedlichen Längen (10,0 und 13,0 mm) und drei unterschiedlichen Durchmessern (3,4 mm, 4,3 mm und 5,0 mm) wurden in Knochenblöcke mit unterschiedlicher Knochenqualität (D1- und D3-Qualität) eingesetzt.

Die ISQ-Werte (für die Implantatstabilität) waren für alle Implantate im Knochen der Güte D1 signifikant höher als im D3-Knochen. Im Knochen der Qualität D1 hatte die Implantatlänge keinen signifikanten Einfluss auf den ISQ. Im D3-Knochen hingegen stieg der ISQ mit steigender Implantatlänge hingegen signifikant an. Implantate mit einem Durchmesser von 3,4 mm hatten signifikant niedrigere ISQ-Werte als die Implantate mit den breiteren Durchmessern.

Letzte Aktualisierung am Montag, 30. September 2013